

FUND REPORTING

#58
31.08.2026

Notenbanker mahnen, die Märkte trotzen

Mit Spannung hatten die Anleger auf das jährliche Notenbankertreffen in Jackson Hole gewartet – der Auftritt der Währungshüter galt als geldpolitische Weichenstellung für den Herbst. Fed-Chef Kevin Warsh enttäuschte die Hoffnungen auf baldige Zinssenkungen deutlich: Die Inflationsbekämpfung habe „oberste Priorität“, das Zwei-Prozent-Ziel bleibe ein „festes, unverrückbares Ziel“, weitere Zinsschritte nach oben seien ausdrücklich nicht vom Tisch. Auch aus Frankfurt kamen ähnlich restriktive Töne: EZB-Direktoriumsmitglied Isabel Schnabel mahnte „Wachsamkeit“ gegenüber hartnäckigen Preisen an und stellte weitere Zinserhöhungen im September in Aussicht. Belastungsfaktor blieb die Geopolitik: Neu aufflammende Spannungen im Nahen Osten trieben den Ölpreis auf 86 Dollar je Barrel.

Von diesen restriktiven Notenbanksignalen und geopolitischen Risiken zeigten sich die Kapitalmärkte allerdings weitgehend unbeeindruckt. Die Aktienmärkte entwickelten sich im August größtenteils positiv. An die Spitze setzte sich Japan mit 3,6%, gefolgt von den USA mit 2,6% und Europa mit 0,3%. Lediglich China gab mit -0,4% leicht nach. Der Rentenmarkt präsentierte sich uneinheitlich: Während US-Staats- und Unternehmensanleihen um 0,3% bzw. 0,4% zulegten, gaben ihre europäischen Pendanten mit -0,6% (Staatsanleihen) und -0,2% (Unternehmensanleihen) nach (alle Angaben in lokaler Währung).



BlackPoint Evolution Fund

Im Berichtsmonat hielten wir die Gewichtung des Aktien- und Anleiheanteils stabil. Die größten negativen Performancebeiträge lieferten Broadcom, Cummins, E.ON, Howmet Aerospace und LVMH, positiv steuerten hingegen Microsoft, Merck, Nvidia, die Deutsche Bank und SAP bei.

Auf der Aktienseite stockten wir unsere Positionen in SAP und Taiwan Semiconductor auf und reduzierten im Gegenzug die Engagements in Assa Abloy, Nestlé und Prosus. Neu ins Portfolio aufgenommen wurden Vertiv, Schrödinger und Nurix.

Im Anleiheportfolio trennten wir uns von einer nachrangigen Anleihe der Helaba, einer vorrangig-unbesicherten Anleihe von CCO Holdings sowie einer auf mexikanische Peso lautenden Staatsanleihe.

Ungeachtet der jüngsten Kursgewinne bleibt das Umfeld anspruchsvoll: Restriktive Notenbanken und geopolitische Spannungen mahnen zur Wachsamkeit. Wir halten daher an einer ausgewogenen, breit diversifizierten Positionierung mit konsequentem Risikomanagement fest.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 31.08.2026)

1 Monat	1,0%
3 Monate	-0,3%
6 Monate	2,5%
lfd. Jahr	4,9%
1 Jahr	9,4%
3 Jahre p.a.	8,6%
seit Auflage (18.10.2021)	18,0%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 31.08.2026)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,0%
31.08.2025 - 31.08.2026	9,4%
31.08.2024 - 31.08.2025	6,5%
31.08.2023 - 31.08.2024	10,1%

Quelle: Morningstar, 31.08.2026

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus. Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamtrisikoindeks (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg, 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.



BlackPoint
Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com